

Österreichische Film- und Fernsehbranche trifft sich beim Cocktail Prolongé anlässlich der International Emmy Awards – BILD

ID: LCG17259 | 27.06.2017 | Kunde: ORF-Enterprise | Ressort:
Medien Österreich | Medieninformation

Im Anschluss an die Semifinal-Jurierung des wichtigsten Fernsehpreises traf sich die österreichische Szene beim eleganten Cocktail Prolongé auf Einladung von ORF-Enterprise, IMZ Internationales Musik + Medienzentrum und Interspot Film im Wiener Palais Schönburg.

Bilder zur Meldung auf http://presse.leisuregroup.at/orf-enterprise/cocktail_20170626

Wien (LCG) – Bereits zum vierten Mal rückte Wien am Montag anlässlich der Semifinal-Jurierung für die International Emmy Awards – sie werden seit über 40 Jahren verliehen und gelten als der wichtigste Preis der Fernsehbranche – in das Zentrum der internationalen Fernsehwelt. Auf Einladung von ORF-Enterprise, IMZ Internationales Musik + Medienzentrum sowie Interspot Film gastierten rund 50 hochrangige Branchenexperten, Senderchefs, Produzenten und Regisseure in der Bundeshauptstadt und bewerteten untertags im Hilton Vienna Plaza Produktionen in den Kategorien „Arts Programming“, „Documentary“ und „TV-Movies/ Mini-Series“. Den krönenden Abschluss des Jurytages bildete traditionell der elegante Cocktail Prolongé, bei dem sich die heimische Branche einstellte, um mit den internationalen Gästen zu netzwerken und auf den weltweiten Erfolg österreichischer Produktionen anzustoßen.

Semifinal-Jurierung der International Emmy Awards vernetzt Österreich mit der Welt

Die Austragung der Semifinal-Jury der International Emmy Awards, die im November 2017 in New York City (USA) verliehen werden, ist

ein wichtiger Impuls für den Medien-und Produktionsstandort Österreich und trägt maßgeblich zur internationalen Kontaktpflege bei.

„Mit starken internationalen Partnerschaften wie den International Emmy Awards oder dem Cannes Lions International Festival of Creativity bietet die ORF-Enterprise der österreichischen Medienbranche ein perfektes internationales Netzwerk. Beim Cocktail Prolongé anlässlich der Semifinal-Jurierung sind schon manche Ko-Produktionen entstanden“, erklärt ORF-Enterprise Geschäftsführerin **Beatrice Cox-Riesenfelder** die Bedeutung der Veranstaltung.

„Durch die Semifinal-Jurierung der International Emmy Awards ist Wien auf der internationalen Landkarte als Medien-und Produktionsstandort unübersehbar verankert. Die ausländischen Juroren sind starke Botschafter, die Österreich als attraktiven und wettbewerbsfähigen Produktionsstandort in die Welt hinaustragen“, kommentiert IMZ Internationales Musik + Medienzentrum-Geschäftsführerin **Katharina Jeschke** .

„Unsere Nominierung für die ORF Universum-Dokumentation ‚Afrikas Wilder Westen‘ hat uns gezeigt, welche Kraft in den International Emmy Awards steckt. Alleine durch die Nominierung bekamen wir zahlreiche Anfragen aus dem Ausland. Mit dem Cocktail Prolongé wollen wir die österreichische Branche auch ermutigen, mehr einzureichen. Nur wer einreicht, kann auch gewinnen“, berichtet Interspot Film-Geschäftsführer **Nikolaus Klingohr** aus der Praxis.

Branchentalk beim eleganten Cocktail Prolongé im Wiener Palais Schönburg

Auf Einladung von ORF-Enterprise-Geschäftsführerin **Beatrice Cox-Riesenfelder**, IMZ Internationales Musik + Medienzentrum-Geschäftsführerin **Katharina Jeschke** und Interspot Film-Geschäftsführer **Nikolaus Klingohr** tauschten sich beim sommerlichen Cocktail Prolongé im mondänen Palaisgarten unter anderem International Emmy Awards-Repräsentantin **Jessica Franco**, Schauspielerin **Konstanze Breitebner**, Schauspielerin **Nicole Beutler**, Hilton Hotels & Resorts-Marketingleiterin **Tanya Boomsma**, Regisseur **Werner Boote** („Population Boom“, „Alles unter Kontrolle“), Vizekanzler **Wolfgang Brandstetter**, Künstler **Mario Dalpra**, GW Cosmetics-CEO **Rainer Deisenhammer**, Hilton Vienna-Hoteldirektor **Ronald Diesenreiter**, Kabarettist **Christoph Fälbl**, Wiener Stadthalle-Direktor **Wolfgang Fischer**, Unternehmer **Klemens Hallmann**, Wiener Stadthalle-Prokuristin **Magdalena Hankus**, Schauspielerin **Doris Hindinger**, Romy-Erfinder **Rudolf John**, Interspot Film-Gründer **Rudolf „Purzl“ Klingohr**, Schriftsteller **Michael Köhlmeier**, Hilton Hotels & Resorts Country General Manager **Norbert B. Lessing**, Top-Model **Barbara Meier**, Schauspielerin **Antonia Moretti**, ORF-Finanzdirektor **Andreas Nadler**, Kabarettistin **Angelika Niedetzky**, Vereinigte Bühnen Wien-Geschäftsführer **Franz Patay**, Polt-Autor und Romy-Preisträger **Julian Pölsler**, Winzer **Reinhold Polz**, ORF-Onlinechef **Thomas Prantner**, Krimi-Autor **Thomas Raab**, Schauspielerin **Susanne Stach**, Schauspieler **Gregor Seberg**, ORF-Dok eins-Journalist **Hanno Settele**, Sängerin **Zoë Straub**, Österreichisches Filminstitut-Direktor **Roland Teichmann**, ORF-Kulturchef **Martin Traxl**, Produzent **Philipp Weck**, Hilton Vienna Plaza-Direktor **Matthias Welzel**, oder ORF-Stiftungsrat **Thomas Zach** bei kühlen Cocktails von Belvedere Vodka und kulinarischen Köstlichkeiten von **Christian Chytills** IMPACTS-Catering aus.

Über das IMZ Internationales Musik + Medienzentrum

Das 1961 unter der Schirmherrschaft der UNESCO gegründete IMZ Internationales

Musik + Medienzentrum mit Sitz in Wien ist ein international agierendes non-profit Netzwerk führender Produzenten von

Kulturprogrammen sowie von Fernseh- und Rundfunkanstalten, Opernhäusern, Festivals, Kultur- und Bildungsinstitutionen, Musiklabels, Verlagen, Video-On-Demand-Plattformen, Streaming-Plattformen, Filmproduzenten, Künstleragenturen sowie Komponisten, Musikern, Sängern und Choreografen. Ziel des IMZ ist die Förderung und Verbreitung der Darstellenden Künste durch audiovisuelle Medien und so immer mehr Menschen rund um den Globus mit Musik und Tanz in Kontakt zu bringen. Seinen rund 150 Mitgliederfirmen, die zusammen den Großteil aller internationalen Produktions- und Distributionsfirmen sowie öffentlich-rechtlichen, privaten als auch online-Broadcaster im Kultursegment repräsentieren, bietet das IMZ durch spezifische Mitgliederservices und einer Reihe von B2B-Veranstaltungen optimale Geschäftsbedingungen und neue Absatz- und Koproduktionsmöglichkeiten. Das IMZ fungiert auch als Mediator zwischen den vielfältigen Interessen innerhalb der Musikindustrie und der Medien. Weitere Informationen auf <http://www.imz.at>.

Über die ORF-Enterprise

Als Vermarktungstochter des ORF zeichnet die ORF-Enterprise exklusiv für die Vermarktung sämtlicher überregionaler Medienangebote des führenden österreichischen Medienkonzerns verantwortlich. Das Portfolio umfasst unter anderem vier TV-Sender (ORF eins, ORF 2, ORF III Kultur und Information, ORF SPORT +), drei nationale Radiosender (Österreich 1, Hitradio Ö3, radio FM4), das Printmagazin ORF nachlese, das gesamte Digital-Angebot auf ORF.at, die ORF TVthek sowie den ORF TELETEXT. Im Geschäftsbereich Content Sales International und Licensing und Medienkooperationen werden Content und Marken des ORF weltweit lizenziert. Die ORF-Enterprise betreibt auch den ORF-Musikverlag sowie ein eigenes Plattenlabel. Die ORF-Enterprise ist die nationale Repräsentanz führender internationaler Kreativ-Festivals wie Cannes Lions International Festival of Creativity und Veranstalter nationaler Werbepreise wie ORF-Top Spot, ORF-

Werbehahn und ORF-Onward. Die Geschäftsführung der ORF-Enterprise setzt sich aus **Oliver Böhm** (CEO, Werbevermarktung) und **Beatrice Cox-Riesenfelder** (CFO, Finanzen, Administration, Musik- und Contentverwertung, Programmservice) zusammen. Die ORF-Enterprise ist eine 100prozentige Tochter des ORF-Medienkonzerns und hält unter anderem Beteiligungen an der Video-on-Demand-Plattform Flimmit. Weitere Informationen auf <http://enterprise.ORF.at> , <http://contentsales.ORF.at> und <http://musikverlag.ORF.at> .

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf <https://www.leisure.at> . (Schluss)

